

Spiel und Aufruhr zum Fest in Mansfeld

Buntes Programm der LutherMuseen zu „Luthers Einschulung“ in Mansfeld am 26. April / Vortrag zum Bauernkrieg im Mansfelder Land am 25. April

Lutherhaus
Melanchthonhaus
Luthers Geburtshaus
Luthers Sterbehaus
Luthers Elternhaus

www.luthermuseen.de

In Mansfeld wird am Wochenende nach Ostern das Stadtfest „Luthers Einschulung“ gefeiert. Die LutherMuseen beteiligen sich daran mit vielen Angeboten für die ganze Familie am Samstag, 26. April, in Luthers Elternhaus. Bereits am Freitag, 25. April, hält Jan Martin Engelhardt, wissenschaftlicher Mitarbeiter der LutherMuseen, um 18 Uhr in der Tourist-Information Mansfeld einen Vortrag im Rahmen des Gedenkens an 500 Jahre Bauernkrieg unter dem Titel „**1525! Mansfeld in Aufruhr**“.

Ein Höhepunkt im Programm der LutherMuseen ist die **5. Murrelolympiade** am 26. April in Luthers Elternhaus. Ab 14 Uhr sind Kinder und Erwachsene eingeladen, als Team oder als Einzelspielende teilzunehmen. Das Spiel mit Murren ist seit jeher ein beliebter Zeitvertreib – doch über die genaue Art des Spiels zur Zeit des kleinen Martins lässt sich nur spekulieren. Die Regeln sind so zahlreich wie die Farben der kleinen Kugeln. Es wird also nicht langweilig, und es warten attraktive Preise auf die Teilnehmerinnen und Teilnehmer. Die Siegerehrung ist für 16:45 Uhr im Elternhaus geplant.

Ab 14:30 Uhr sorgt die Grundschule Mansfeld mit einem **Kuchenbasar** für das leibliche Wohl. Zudem führen die Schülerinnen und Schüler ab 15 Uhr ein eigenes Programm auf. Um 15:30 Uhr können in einer kurzen **Führung** die Schätze der Ausstellung in Luthers Elternhaus erkundet werden. **Die Sonderausstellung „1525! Aufstand für Gerechtigkeit“** lädt als Teil der Landesausstellung Sachsen-Anhalt zum Bauernkriegsgedenken besonders Kinder ein, mehr über die Menschen im 16. Jahrhundert und ihren Alltag zu erfahren. Der Hallenser Bauchredner Stephan Dahms wartet ab 16 Uhr in „**Edgars Detektivgeschichte**“ gemeinsam mit seinen Puppen und spannender Unterhaltung auf junge Spürnasen.

Das Museum ist am 26. April von 10 bis 18 Uhr geöffnet – der Eintritt sowie die Teilnahme an der Murrelolympiade, den Führungen und dem Mitmachprogramm sowie am Vortrag (25.4.) ist kostenfrei. Am 25. April ist das Museum regulär 10 bis 17 Uhr geöffnet, hier ist der Eintritt kostenpflichtig.

Auch die Stadt lädt am 26. April zu einem vielfältigen Veranstaltungsprogramm ein. Das Festgelände erstreckt sich dabei über die Innenstadt Mansfelds, vom Rathaus über die Kirche St. Georg bis hin zu Luthers Elternhaus. Im Johanniterhaus Mansfeld findet an diesem Tag ein Lutherfest statt.

Alle Infos sind unter www.mansfeld.eu zu finden.

Hintergrund: Vortrag „1525! Aufruhr im Mansfelder Land“

Folgt man der Ideologie der DDR-Führung, dann war der Bauernkrieg von 1525 nichts anderes als der gescheiterte Vorläufer einer kommunistischen Revolution. Besonders im Fokus der DDR standen die „rebellischen Bergknappen“. Doch entspricht dies der Realität in der Grafschaft Mansfeld? Der Vortrag wirft einen Blick auf die komplizierte Gemengelage zwischen Adel und Untertanen, Bauern und Bergknappen, Altgläubigen und Lutheranern.

Um Anmeldung wird gebeten über die Tourist-Information Mansfeld, Tel. 034782 / 90342

Programm der LutherMuseen im Überblick:**WANN:** Freitag, 25. April, 18 Uhr**WAS:** „1525! Mansfeld in Aufruhr“ – Vortrag mit Jan Martin Engelhardt**WO:** Tourist-Information Mansfeld, Junghuhnstraße 2**ANMELDUNG:** Tourist-Info Mansfeld, Tel. 034782 / 90342

WANN: Samstag, 26. April 2025

WAS:	14-16.30 Uhr	5. Marmelolympiade
	14:30 Uhr	Kuchenbasar der Grundschule Mansfeld
	15 Uhr	Programm der Grundschule Mansfeld
	ab 15:30 Uhr	Kurze Führung durch Luthers Elternhaus
	16 Uhr	Bauchrednerprogramm „Edgars Detektivgeschichte“ mit Stephan Dahms
	16.45 Uhr	Preisverleihung Marmelolympiade

WO: Luthers Elternhaus, Lutherstraße 29, 06343 Mansfeld-Lutherstadt**Mansfeld-Lutherstadt, 14. April 2025**